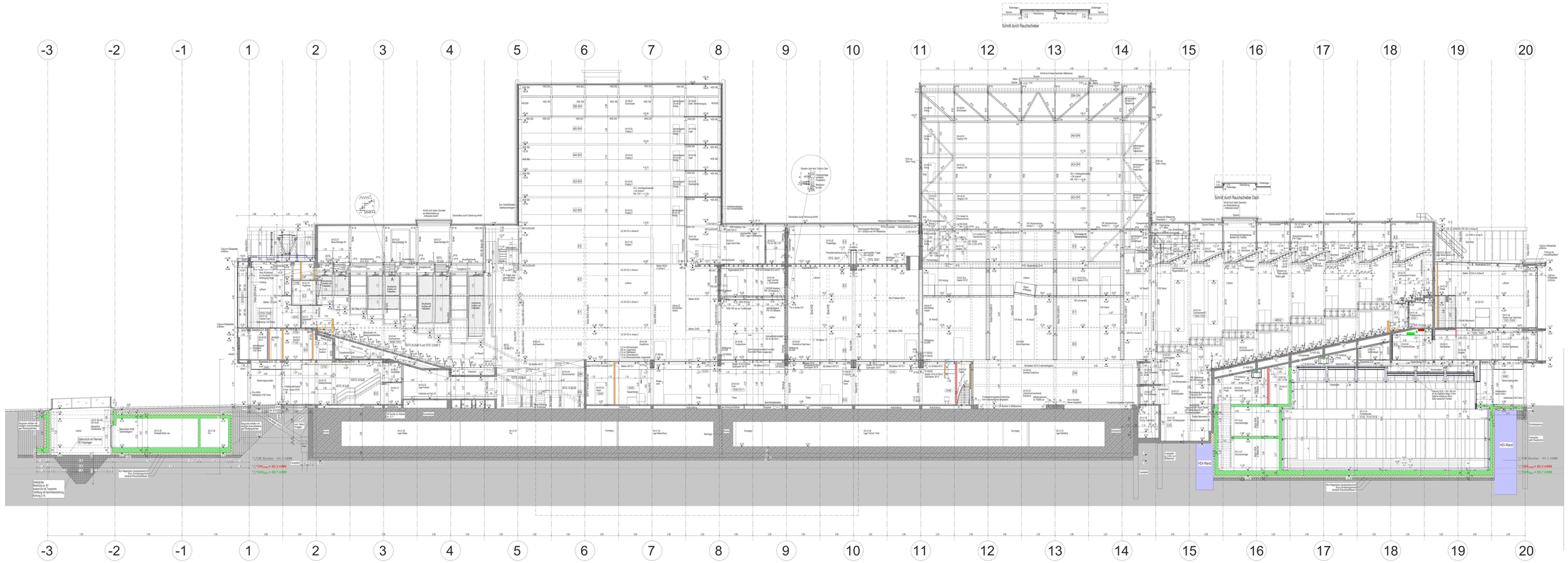

NEUBAU	BESTAND	ABBRUCH
STAHLBETON	BETON	BETON / BETON alt (Bunker)
BETONGEDIEGEN NEU	BETON alt (Bunker)	MAUERWERK AB / FORMBETON
MAUERWERK	MAUERWERK AB	METALLGITTER (UG)
FORMBETON MM	FORMBETON	
TROCKENBAU	TROCKENBAU / NICHTTRAGEND	WASCHMASCHINE
TROCKENBAU F90	WAND mit Glasfaserkern	TROCKNER
FEUCHTRAUMFLIESE F90	LOCHSTEIN	DETAIL-HINWEIS
ABSTEICHER AUSBAU ZIEGEL / CALLUNGEN	METALLGITTER (UG)	STROMANSCHLUSS ZIN/ZIN/SPEPA/SIN/NOTCIR
GLÄSERNE	GLASFASSADE	TÜREN
HOHLRAUMWAND		AUTOMATIKANTRIEB
WC TRENNWAND		KARTENLESER
STAHLBAU ausgebrannt	H STAHLKONSTRUKTION	MAGNETKONTAKT REGELKONTAKT

BODEN - OBERFLÄCHEN

- Ohne Belag
- B Belaglochung
- E Estrichbeton
- G Gießharz Belag
- F Fliesen
- K Kunststoff
- N Naturstein
- P Parkettbelag
- S Sichtbeton
- T Teppich
- W Sichtmauerwerk

BEISPIEL

DECKE	AG.UG	A
BODEN	A.K	B

DECKEN - AUFBAU

- **AD-GK** Abgehängter Gipsplattendecke
- **AD-GM** Abgehängte GK-Decke
- **AD-HK** Akustikdecke
- **AD-RA** Rasterdecke

DECKEN - OBERFLÄCHEN

- Ohne Belag
- A Anstrich
- S Sichtbeton / roh

WÄNDE - OBERFLÄCHEN

- Ohne Belag
- B Beschichtung auf Putz
- Keramikfliesen / Feinsteinzeug auf Putz
- F Fliesen
- G Gießharz Wandbelag
- K Kunststoff
- N Naturstein
- P Putz
- S Sichtmauerwerk
- T Tapete
- W Wandbelag / Wandverkleidung
- Z Zementmörtelbelag
- B Beschichtung weiß/fest
- P Putz

TÜRHÖHEN AB OKFFB (u./OKRFB)

NEUE ÖFFNUNGEN SIND ANHAND VOR ORT AUF ZKI GELANDE ANPASSEN
TÜRRESTE IN BETON UND MAUERWERK = ROHBAUBAUES
TÜRRAHSE IN GIPSWÄNDEN = WANNDÖFFNUNGSMASS
FENSTERÖFFNUNGEN IN FLÜGEL UND AUSBAU VERMASST

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN SOWIE FÜR BAUTEILÖFFNUNGEN MIT DER BAULEITUNG EINZUHÄMTEN
ALLE MASSE SIND ÜBERPRÜFT UND ABGESTIMMT ZU ERSTELLEN UND ZU ÜBERPRÜFEN
BAUTEILÖFFNUNGEN HÖHLTÜRE) - WÄNDE SIND STET NACH VOLLSTÄNDIGEN EINBAU DER INSTALLATIONEN BEIM
IN ABSPRACHE MIT DER BAULEITUNG ZU SCHLIESSEN
ALLE MASSE SIND VOR ORT AUF ZKI GELANDE IN ABSPRACHE MIT DER AUSFÜHRUNGSPLANUNG UND ÜBERPRÜFEN
DES ZKI/TAMGEBÄUDEN IST DIE BAULEITUNG ZU INFORMIEREN
DURCHBRÜCHE, GÄSESCHÄCHTTE & VERBINDUNGEN IN BESTAND DÜRFEN NICHT ÜRÖSSER ALS 5 NO MINIMAL AUSGEFÜHRT WERDEN
MAUERWA.E. EINSCHLAUFSTEIN FÜR DÜBEL IN BESTANDSBAUTEILE SIND ZU BEACHTEN
PLANE GELTEN NUR IN VERBINDUNG MIT DEN ERGÄNZENDEN UNTERLAGEN DER FACHPLANER

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

BAUHERR: Stadt Mannheim vertreten durch
Eigenbetrieb Nationaltheater
Mozartstraße 9, 68161 Mannheim

GENERALSANIERUNG
NATIONALTHEATER MANNHEIM
Spielhaus am Goetheplatz

N L M

PLANBEZ	PDF	CAD-PLAN-NR.
MITTELLÄNGSSCHNITT L1	06.08.2026	2015
MITTELACHSE	DWG 06.08.2026	MST 1:100

BEARB.	GEZ.	BLATT-NR / INDEX
		XX-5-AR-XX-2015-SC-L1-20

HIB = 910 / 1900 (1.73m²)

Allplan 2019